

Vertonte Erfahrungen von ernst bis heiter

Liedermacher gastierten im Haus Beda

BITBURG. (mws) Das Sommercafé des Hauses Beda präsentierte am Mittwoch die Liedermacher Karin Otto und Jürgen Trunczik. Sie spielten zugunsten des Hilfsprojekts „Für afrikanische Kinder in Not“.

Die Trierer Liedermacherin Karin Otto und ihr Kollege aus Konz, der gebürtige Niedersachse Jürgen Trunczik, gastierten schon einmal im Haus Beda. Begleitet wurden die beiden Sänger und Gitarristen von Michael Kempf an Saxophon, Klarinette und Querflöte.

Karin Otto wuchs mit den Beatles und den Rolling Stones auf, wurde von der Folksängerin Melanie geprägt und komponiert und textet seit 1978. Sie schildert Erfahrungen wie etwa in „Gänsehaut“, einem Titel, der von ihren Empfindungen bei einem Auftritt handelt. „Hör mal“ beschäftigt sich mit der Suche nach dem Gespräch mit einem Mitmenschen.

Außer diesen melancholischen Titeln gehören zu ihrem Repertoire aber auch temperamentvolle Stücke wie das mitreißende „Feuer“ oder ihr optimistisches „Carpe diem“, das sie gemeinsam mit Jürgen Trunczik interpretiert.

Trunczik wurde 1960 in Dannenberg geboren. Im Alter von acht Jahren erlernte er die Instrumente

Akkordeon und Gitarre. Seit vielen Jahren spielt er als Bassist in der Bitburger Band „Rob & Co“. Bei der Rock-Oper „Lincino“ wirkte er ebenfalls mit.

Beeinflusst wurde er unter anderem von Blues-Altmeister Eric Clapton sowie von Herman van Veen und Georg Danzer. Neben nachdenklichen Werken wie „Irgendwie“ und „So wie früher“ – der Titel beschäftigt sich mit der Revolutionsbewegung der 68er – beherrscht Trunczik auch die Sparte des humorvollen Chansons à la Reinhard Mey.

Veranstalter Alfred Büchel sagt, er wolle mit seinem Sommercafé gewissermaßen die alternative Musikszene zu Wort kommen lassen. Dieses Gegenstück zur kommerziellen Musik könne Erfahrungen vermitteln.

Die beiden Künstler verzichteten zugunsten des Projekts „Für afrikanische Kinder in Not“ auf ihre Gage. Auch zahlreiche Zuschauer im fast bis auf den letzten Platz besetzten Atrium des Hauses Beda halfen beim Füllen der Spendenbox.

● Karin Otto, Jürgen Trunczik und Michael Kempf gehören auch dem Ensemble „AJP – Alfred Büchel & Friends“ an. Es tritt heute, Samstag, 20 Uhr, im Bitburger Sommercafé auf.

